

Bezugs-Preis

In der Hauptstadt oder bei im Stadtgebiet und den Vororten...

Die Morgen-Ausgabe erscheint um 1/7 Uhr, die Abend-Ausgabe...

Redaktion und Expedition: Johannisgasse 8.

Filialen: Alfred Schönborn, Dr. Klemm's Sortim., Unterwallstraße 8 (Postamt), Louis Köhler, Reichenstraße 14, post. und Königsweg 7.

Abend-Ausgabe.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig, des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Nr. 43.

Freitag den 24. Januar 1902.

Anzeigen-Preis

die 6spaltige Petitzeile 25 A. Reclamen unter dem Redaktionsstrich (4spaltig) 75 A. vor den Familienanzeigen (6spaltig) 80 A.

Größe-Beilagen (gratis), nur mit der Morgen-Ausgabe, ohne Postförderung A. 60.—, mit Postförderung A. 70.—.

Annahmefrist für Anzeigen: Abend-Ausgabe: Mittwochs 10 Uhr, Morgen-Ausgabe: Mittwochs 4 Uhr.

Die Expedition ist Wochenig und ununterbrochen geöffnet von früh 8 bis Abend 7 Uhr.

Druck und Verlag von E. Volz in Leipzig.

96. Jahrgang.

Der Krieg in Südafrika.

Dr. Krause und Forster.

Ein Kenner der südafrikanischen Verhältnisse schreibt der „Zgl. Rundsch.“: Die englischen Blätter bemühen sich, die Dr. Krause politische Strafe als zu milde hinzustellen...

Die Augenzeugen des Einganges der Engländer in Johannesburg Anfang Juni 1900 werden einfach erzählt, mit dem von Lord Roberts geleiteten Parlamentarier gleichzeitiger Anmarsch...

Die Inanspruchnahme der „Jugalen“ Farmer in Natal. I. C. London, 22. Januar. In Durban fand eine große Protestversammlung der lokalen Farmer und Arbeiter...

erhalten. Die in Durban anwesenden Flüchtlinge aus Transvaal seien für körperliche Arbeit ganz untauglich...

Wahlungen, 23. Januar. Im Senate bricht Senator Keller die Hinrichtung Sapeval's auf und erklärt, es sei eine Verletzung der Senatsconvention durch die Engländer.

Politische Tageschau.

Leipzig, 24. Januar.

In nächster Woche also wird sich der Reichstag mit der Interpellation des Centrums wegen des Jesuitengesetzes beschäftigen und dabei Gelegenheit erhalten, die interpellierende Partei wieder einmal einzulassen...

Reuere ist wahr. Die ursprüngliche Anordnung, daß mit Rücksicht auf die Statistik des Statistischen Amtes über Ausländer nicht berichtet werden sollte, ist bereits im Oktober v. J. revidiert...

gangen ist, auf Grund des Gesetzes gegen den unautorisierten Wettbewerb im öffentlichen Interesse gegen den Hauptaufnahmehilfswahl vorgeschrieben...

Die Budgetkommission des Reichstags wird durch die gleichzeitig tagende Tarifkommission etwas in den Hintergrund gedrängt. Mit Unrecht, wie es scheinen will...

Feuilleton.

Rittmeister Eckhoff.

Roman von K. von Tschudi.

Hollé Papa sich nur, von dem Reize der Reue beunruhigt, zu energischer Arbeit aufgeweckt, aber wie meine Verlobte mit der Ansicht zu Unentschiedenheit und Rücksichtlosig, wenn armer Mann fand den Wuth zu Arbeit nicht wieder...

„Was verhoffte sein bedeutendes Talent ihn hier und dort nach Beziehung, da er aber an seiner Stelle dauernd Lächerlich leiste, so hörte man bald auf, ernstlich mit ihm zu rechnen. Demgemäß wurde er peremptorisch und unbehörlich, seine Pläne aufzugeben tüchtig und begehrlid.“

„Anfangs ward mir diese Selbstbeurtheilung zu einem Martirium, an dem ich oft zu Grunde gehen zu müssen glaubte, aber langsame Gewöhnung ich mich an dieses verhängnisvolle Schicksal, und jetzt würde mir vielleicht etwas fehlen, wenn ich nicht täglich, hauptsächlich mit den Anhängern meines Vaters beschäftigt wäre.“

lebend...! Wohlhab aber brichst Du ab, mein Beding, sei ganz wahr, ganz offen in dieser Stunde zu Deiner Mutter! Was befehle ich Dir trotzdem an meinen Welen —“

„O nicht, nicht, einig, süße Wut, ich hätte es eben nur so ganz überwältigend für, daß ich zu ähnlichem Hebeln keine Geduld haben würde, wenigstens nicht einem ungeliebten Ranne gegenüber.“

Die Mutter athmete erleichtert auf. „Gut, daß Dir diese Erkenntniß zur rechten Zeit noch kommt, Du Tochter!“, bemerkte sie, ihr Mund gähnte über sie bezeichnend, aus diesem Grunde allein lege ich Dir eine Bedingung an, die Mutter der Tochter! Ich will Dich warnen! Gewöhnlich kann ich es wohl nicht thun, als durch meine eigene Beschäftigung.“

„Stephanie schmeigte sich, als wolle sie kaum um Vergebung flehen, nur immer in diese neuen Worte, die sie von ihrem Dolmetscher an umhüllte hatten. Eine Antwort gab das schöne Mädchen nicht. Es fiel sie auch durch das Schicksal der heiligeliebten Mutter erschüttert sein mochte, das Versprechen, auf Ehre und Reichthum verzichtet zu werden, konnte sie nicht leisten, sie wußte, daß sie doch nicht Wert gehalten hätte.“

langsam erlosch — wer das nicht durchlebt hat, weiß eigentlich nicht, was Seelenqual bedeutet.

Er schauete sich unter den Händen dahin, der arme Kleine, und eines Abends schlammerte er sanft ein, um nie wieder zu erwachen.

„Ich dachte mich in dieser Schredlich nicht finden. Der Tod des Kindes dachte mich dem Wahn sinn nahe, und noch drohte mir ein zweiter Verlust.“

„Du wachst immer gesund, die ganze Cox aber zeigte sich ebenso wenig den Entbehrungen gewöhnen, die ich Euch auferlegen mußte. Auch sie begann zu krameln und dahinsinken.“

arrangieren können. Sobald erhalten Sie auf Lebenszeit eine Rente, die Sie und Ihre liebe Familie zur Sorgen schligt. Mein Kapital ist absolut gesichert. Sie werden mich glücklich machen, wenn Sie mir gestatten, ein wenig Vorbeugung spielen zu dürfen. Und es ist doch wohl auch Ihre Pflicht, mich in etwas zu entschädigen für das schwere Leid, das Sie mir damals angedeihen lassen.“

„Frau Martha hatte die Hände gefaltet, das Haupt leicht geneigt. Ein paar Thränen hatten sich in ihre Augen, aber ein Lächeln lag um ihren Mund, ein Lächeln der Erfüllung, als sie sich wieder jene Stunde vergegenwärtigte, die einen so glücklichen Wendepunkt in ihrem schmerzgequältem Dasein bildete.“

„Ich muß gehen“, fuhr sie dann leise und zögernd, als gäbe es aus erst das Eingeständnis einer Schuld, fort, „daß ich nicht einen Moment daran dachte, diese großmüthige Gütigkeit zu danken. Die magere Kerne des Kindes, die dunkel umrandeten Augen schwebten mir vor, und eng zusammengepreßte jene jählichen Stunden aufreißender Sorge, tiefster Jammers, folternder Demüthigung, die sie ein Dasein ohne ausreichende Ertragsmittel zeitigt. Die Bitten um Stundung der Rente beim Wirth, um Verabfolgung von Materialien ohne Bezahlung beim Kaufmann, die lebenden Briefe an den Rathenbüchler, um Gotteswillen und einen kleinen Posten Freuzung zu veranlassen — ohne Zahlung natürlich, immer ohne Zahlung.“

„Entschuldig“, lächelte das junge Mädchen. „Oh — wenn ich das so hier erzählt, klingt es einfach, fast belanglos, aber das Durchleben dieser Genese, wo man nur etwas erreichen kann, wenn man sich selbst aufgibt, der Selbstverleugung im höchsten Grade fähig ist, die laufend raderische, heiligen Gefühlsregungen, Unerschütterlichkeit haben muß, ohne mit der Wimper zu zucken, und denn das Werdn im Dasein, der kranke Wahn, die ganze Katastrophe erschütternder Armuth —“ Frau Martha schauerte in der Erinnerung zusammen. „Was das durchlebt hat, leidet es, nachdacht zu werden über Dingen, welche das Herz fest und aus Unfähigkeit zur Arbeit verweisen und entlassen.“

„Sie wolle nicht weiter hören.“

sein. Und eben deshalb wird es vielfach seinen freudigen Wiederhall erwecken, daß in der Commission der Anfertigung eines Abgeordneten, er werde nicht dringliche Forderungen für Schiffsbau...

Über die Erhaltung des deutschen Großgrundbesizes in den russischen Provinzen wird uns aus Petersburg berichtet: Wenn bisher trotz aller russischen Aufrechterhaltung...

Deutschland. Berlin, 23. Januar. Der Deutsche Buchdrucker-Verein, mit dem Ziele in Leipzig (Principalsitzung)...

Wenn ich damals empfunden habe, fuhr die Mutter fort, als Waldow ein geborener Däne...

Berlin, 23. Januar. Ueber die Dauer der Ausbildung für den höheren Justizdienst in den deutschen Bundesstaaten ist anlässlich der Einbringung des Gesetzesentwurfs über die juristischen Prüfungen...

Berlin, 23. Januar. „Für das Pflichtverhältnis der Lehrer“ gibt folgende Meinung der Blätter: Auf Grund der Pforten-Versicherung, die der „Deutsche Lehrerverein“ im vorigen Jahre für seine Mitglieder mit einer Versicherungsgesellschaft abgeschlossen hat...

Die „Nat.-Ztg.“ bemerkt dazu mit berechtigtem Widerspruch: Die Zusammenstellung macht eingetragenen Eindruck, daß sie im Interesse der an der „Pfortenversicherung“ interessierten Gesellschaften erfolgt...

Der Kaiser hat, der „Post“ zufolge, dem Vater des im Tull erschaffenen Denkmal des Bennigsen ein in den herlichsten Worten abgefaßtes Teillebensdanksgramm geschickt...

Die Blätter berichten: Als der Kaiser am Dienstag Nachmittag von einem Spaziergange die Linden entlang kam, begegnete ihm an der Sophienstraße ein Trupp Arbeiter...

Hier in der Rheinstraße suchte man bald unseren Verkehr. Papa gewann sich durch seine gesellschaftlichen Talente viel Zuneigung. Nachher habe auch ich in die Werbung zum Vizeleutnant...

Julius sagte sich wohl diesen Worten. Es war erkrankt, wie notwendig er seine Zeit auszufüllen mußte, ohne sich jemals einem Beschäftigungsmangel...

Wie eine Hebin hatte sie ihr Wort gehalten. Keine Mißgüte, keine Unbill, keine Furcht, keine Verunsicherung, keine Verwirrung, keine Unruhe...

Seiten, deren Erlebigung für einen späteren Zeitpunkt vorbehalten sei, gelangt sein könnte, der beschriebenen Rath weichenficht etwas zu lassen. — Bitte, welche an den Kaiser, in denen die Arbeit für die Anfertigung des Gesetzesentwurfs...

Die Oberpräsidenten in Danzig und Stettin werden von den Oberpräsidenten, welche die „Post“ meldet, gestern Nachmittag telegraphisch seine Ernennung zum Regierungspräsidenten in Danzig...

Die Arbeiter eines Internates ers, der verschiedenen Verbänden gegenüber, sind fruchtbarere Tätigkeit. Besondere dagegen ein Landwehrmann eine solche Maschine im eigenen Betrieb...

Die Bestimmungen zu Gunsten meiner Hinterbliebenen in einem Lebensversicherungsvertrage ist nicht gleichbedeutend mit einer Versicherung zu Gunsten der Leben... Hinterbliebenen sind nach dem geltenden Sprachgebrauch die nächsten Familienangehörigen...

Wahrscheinlich ist durch die neuen Arbeiterversicherungsregeln der Kräfteverlusten entgegenzuwirken, wie den Beschäftigten in die Hand zu geben...

In der auch von uns getragenen Meinung von einer ernstlichen Erkrankung Friedrichs Rumanns wird mich nicht im Mindesten, sondern in Täuschung und Irrtum wieder an den von ihm herausgegebenen Zeitschriften „Hilf“ und „Zeit“...

Ein Weib wäre ihr nur nötig gewesen. Wie man tag genügt, nicht Alles vom Leben zu verlangen. Sie hätte sich auch so behilflich in Alles gefaßt, daß sie kaum einen Schmerz für sich hätte...

Von diesen inneren Dingen konnte sie doch aber der Tochter nicht sprechen, sie durfte nicht einmal darauf achten! Sie hatte lagen auf einen Winkel zusammengekauert. Die Hände lagen auf ihrem zuckenden Gesicht...

„Rind!“ rief Frau Martha erschrocken, „nimmt es nicht so auf! Was hätte ich mich wundern sollen, ohne diese Hilfe! Ihr müßt doch wirklich verstanden haben, daß ich nicht so ein wenig müde bin...“

Man hat die Historien der Kaiserin Friedrich sind nachträglich mit Genehmigung der Kaiserin zum Vordringen gelangt. So erhielt der Großherzog zu Gießen ein wertvolles Bild der Kaiserin Friedrich im Rahmen...

Die Kaiserin Friedrich hat die Kaiserin Friedrich hat in den letzten Jahren ein Bild gemalt, das das Aushalten in der letzten Jahre des Lebens darstellt...

Die Kaiserin Friedrich hat die Kaiserin Friedrich hat in den letzten Jahren ein Bild gemalt, das das Aushalten in der letzten Jahre des Lebens darstellt...

Die Kaiserin Friedrich hat die Kaiserin Friedrich hat in den letzten Jahren ein Bild gemalt, das das Aushalten in der letzten Jahre des Lebens darstellt...

Die Kaiserin Friedrich hat die Kaiserin Friedrich hat in den letzten Jahren ein Bild gemalt, das das Aushalten in der letzten Jahre des Lebens darstellt...

Die Kaiserin Friedrich hat die Kaiserin Friedrich hat in den letzten Jahren ein Bild gemalt, das das Aushalten in der letzten Jahre des Lebens darstellt...

Die Kaiserin Friedrich hat die Kaiserin Friedrich hat in den letzten Jahren ein Bild gemalt, das das Aushalten in der letzten Jahre des Lebens darstellt...

Die Kaiserin Friedrich hat die Kaiserin Friedrich hat in den letzten Jahren ein Bild gemalt, das das Aushalten in der letzten Jahre des Lebens darstellt...

Die Kaiserin Friedrich hat die Kaiserin Friedrich hat in den letzten Jahren ein Bild gemalt, das das Aushalten in der letzten Jahre des Lebens darstellt...

Italien.

Marquis Jia hat sich heute Abend an Bord des Dampfers „Kinshou“ zur Rückreise nach Japan eingefahrt.

Spanien.

Die „Vogelkassern“.

Die Kaiserliche Post „Hohenrollern“ ist heute die erste, welche die Kaiserliche Postverwaltung in Spanien durch den Postweg einen Besuch ablegte.

Orient.

Belgrad, 23. Januar. Im Senat richtete Kuzitsch an die Regierung die Anfrage, weshalb das Testament des Fürstlichen Erbprinzen nicht veröffentlicht worden sei.

Konstantinopel, 23. Januar. Das Parlament nahm heute die Resolution an, Ministerpräsident Sturdza verlas in der Kammer und im Senat ein Gesetz, welches die Veränderungen im Ministerium bekannt gibt.

Athen.

Konstantinopel, 24. Januar. (Telegramm.) Die „Times“ berichten aus Athen: Bei dem Empfang der Gesandten sei das leidende Aussehen des Kaisers, der ein Bild kaiserlicher Größe und hoher Misanthropie habe.

Militär und Marine.

Berlin, 23. Januar. G. M. E. „Badeu“ ist am 22. Januar nach Kilmünster in See gegangen.

Hamburg, 23. Januar. Der Postdampfer „Stuttgart“ von Genua kommt, jedoch finden die Passagiere keine Anstalten zu machen.

Singapur, 23. Januar. Zum dritten Male mit dem Kriegerdampfer „Albatros“ nach Australien.

Ernennungen, Versetzungen etc. im öffentlichen Dienste.

Departement des Kultus und öffentlichen Unterrichts. Gelehrt: die Kirchschullehrer zu Dorstfeld, Collator: das königliche Ministerium des Kultus und öffentlichen Unterrichts.

Kunst und Wissenschaft.

Literatur und Theater.

Kroythal-Palast.

Leipzig, 24. Januar. Das Burgtheater — ist von heute ab das Ensemble, das Herr Burg hier engagiert hat, das er um legenden ein star, eine gastierende Künstlertruppe gruppiert.

Musik.

In Musik in Köthen wurde heute die Einweihung der neuen Orgel in der evangelischen Kirche vorgenommen.

Spport.

Der Durchschnittsbetrag eines Sparbuches in der diesjährigen Sparperiode beträgt 26,59 Mk., wofür 46 Pf. mehr als im Vorjahre.

Table with 2 columns: Sparsparbucher, Sparsparbucher. Rows include 41 Sparsparbucher, 1233 Sparsparbucher, 143 Sparsparbucher.

Der Durchschnittsbetrag eines Sparbuches in der diesjährigen Sparperiode beträgt 26,59 Mk., wofür 46 Pf. mehr als im Vorjahre.

Table with 2 columns: Beamte und Angestellte, Beamte und Angestellte. Rows include Beamte und Angestellte, Beamte und Angestellte.

Die Herren Frege & Co. haben, wie seit dem Bestehen unserer Sparvereine, auch in diesem Jahre unsere monatlich eingehenden Spargebühren jährlich übernommen und wieder durch die Mittel zur Befriedigung der nachstehenden Ausgaben für Bücher und Expeditionsaufwand gewährt.

Wir sprechen diesen Herren hierfür Dank aus. Unser Verein bietet den Sparenden anderen öffentlichen Unternehmungen gegenüber vor wie nach die vorzüglichste Sicherheit, da dessen Mitglieder für das Auskommen entsprechender Verluste solidarisch verbunden sind.

Die Herren Frege & Co. haben, wie seit dem Bestehen unserer Sparvereine, auch in diesem Jahre unsere monatlich eingehenden Spargebühren jährlich übernommen und wieder durch die Mittel zur Befriedigung der nachstehenden Ausgaben für Bücher und Expeditionsaufwand gewährt.

Wir sprechen diesen Herren hierfür Dank aus. Unser Verein bietet den Sparenden anderen öffentlichen Unternehmungen gegenüber vor wie nach die vorzüglichste Sicherheit, da dessen Mitglieder für das Auskommen entsprechender Verluste solidarisch verbunden sind.

Wir sprechen diesen Herren hierfür Dank aus. Unser Verein bietet den Sparenden anderen öffentlichen Unternehmungen gegenüber vor wie nach die vorzüglichste Sicherheit, da dessen Mitglieder für das Auskommen entsprechender Verluste solidarisch verbunden sind.

Wir sprechen diesen Herren hierfür Dank aus. Unser Verein bietet den Sparenden anderen öffentlichen Unternehmungen gegenüber vor wie nach die vorzüglichste Sicherheit, da dessen Mitglieder für das Auskommen entsprechender Verluste solidarisch verbunden sind.

Wir sprechen diesen Herren hierfür Dank aus. Unser Verein bietet den Sparenden anderen öffentlichen Unternehmungen gegenüber vor wie nach die vorzüglichste Sicherheit, da dessen Mitglieder für das Auskommen entsprechender Verluste solidarisch verbunden sind.

Wir sprechen diesen Herren hierfür Dank aus. Unser Verein bietet den Sparenden anderen öffentlichen Unternehmungen gegenüber vor wie nach die vorzüglichste Sicherheit, da dessen Mitglieder für das Auskommen entsprechender Verluste solidarisch verbunden sind.

Wir sprechen diesen Herren hierfür Dank aus. Unser Verein bietet den Sparenden anderen öffentlichen Unternehmungen gegenüber vor wie nach die vorzüglichste Sicherheit, da dessen Mitglieder für das Auskommen entsprechender Verluste solidarisch verbunden sind.

Durch das — zum Beginn der Sparperiode sich schon bemerkbar machende Darniederliegen der Industrie und sonstiger Erwerbseinkünfte, hatten wir mit nicht zu günstigen Hoffnungen und Resultaten gerechnet.

Wir sind also mit dem Erfolge zufrieden, legt er doch Zeugnis davon ab, dass immer noch ein großer Teil des sparenden Publikums von unserem Verein Gebrauch macht.

Die im Monat Juni in Leipzig eingetretene Panik hat unseren Verein insofern nicht betroffen, als wir die Sparverträge nicht bei der Leipziger Bank niederlegen konnten.

Zur besseren Uebersicht und Beurteilung der Wirksamkeit unseres Vereins haben wir aus dem Rechnungsbuch des Jahres 1894 folgende Zahlen hervorgehoben.

Table with 2 columns: Sparsparbucher, Sparsparbucher. Rows include 41 Sparsparbucher, 1233 Sparsparbucher, 143 Sparsparbucher.

Der Durchschnittsbetrag eines Sparbuches in der diesjährigen Sparperiode beträgt 26,59 Mk., wofür 46 Pf. mehr als im Vorjahre.

Table with 2 columns: Beamte und Angestellte, Beamte und Angestellte. Rows include Beamte und Angestellte, Beamte und Angestellte.

Die Herren Frege & Co. haben, wie seit dem Bestehen unserer Sparvereine, auch in diesem Jahre unsere monatlich eingehenden Spargebühren jährlich übernommen und wieder durch die Mittel zur Befriedigung der nachstehenden Ausgaben für Bücher und Expeditionsaufwand gewährt.

Wir sprechen diesen Herren hierfür Dank aus. Unser Verein bietet den Sparenden anderen öffentlichen Unternehmungen gegenüber vor wie nach die vorzüglichste Sicherheit, da dessen Mitglieder für das Auskommen entsprechender Verluste solidarisch verbunden sind.

Wir sprechen diesen Herren hierfür Dank aus. Unser Verein bietet den Sparenden anderen öffentlichen Unternehmungen gegenüber vor wie nach die vorzüglichste Sicherheit, da dessen Mitglieder für das Auskommen entsprechender Verluste solidarisch verbunden sind.

Wir sprechen diesen Herren hierfür Dank aus. Unser Verein bietet den Sparenden anderen öffentlichen Unternehmungen gegenüber vor wie nach die vorzüglichste Sicherheit, da dessen Mitglieder für das Auskommen entsprechender Verluste solidarisch verbunden sind.

Wir sprechen diesen Herren hierfür Dank aus. Unser Verein bietet den Sparenden anderen öffentlichen Unternehmungen gegenüber vor wie nach die vorzüglichste Sicherheit, da dessen Mitglieder für das Auskommen entsprechender Verluste solidarisch verbunden sind.

Wir sprechen diesen Herren hierfür Dank aus. Unser Verein bietet den Sparenden anderen öffentlichen Unternehmungen gegenüber vor wie nach die vorzüglichste Sicherheit, da dessen Mitglieder für das Auskommen entsprechender Verluste solidarisch verbunden sind.

Wir sprechen diesen Herren hierfür Dank aus. Unser Verein bietet den Sparenden anderen öffentlichen Unternehmungen gegenüber vor wie nach die vorzüglichste Sicherheit, da dessen Mitglieder für das Auskommen entsprechender Verluste solidarisch verbunden sind.

Wir sprechen diesen Herren hierfür Dank aus. Unser Verein bietet den Sparenden anderen öffentlichen Unternehmungen gegenüber vor wie nach die vorzüglichste Sicherheit, da dessen Mitglieder für das Auskommen entsprechender Verluste solidarisch verbunden sind.

Wir sprechen diesen Herren hierfür Dank aus. Unser Verein bietet den Sparenden anderen öffentlichen Unternehmungen gegenüber vor wie nach die vorzüglichste Sicherheit, da dessen Mitglieder für das Auskommen entsprechender Verluste solidarisch verbunden sind.

— Gylfahjinn, 23. Januar. Nachdem seit einiger Zeit in der in der Nähe liegenden russischen Ortschaft Rikardis verschiedene Erkrankungen an Pocken vorgekommen waren, ist jetzt auch in einer hiesigen Arbeiterfamilie der Ausbruch der Pocken festgestellt worden.

— Kassel, 23. Januar. Der Schüler Brüller in Dens bei Kassel erkrankte während eines Schulausfluges nach einem Streife seine Eltern. Brüller, welcher angetrunken war, ist verhaftet worden.

— Gegen das Verschlagen der Weisen. Es ist nur nötig, jeden Morgen über der jedem Kugeln eine kleine feine Jodwasserlösung zu gebrauchen, die die Weisen, die auf dem Wege der Weisenläufer zu verweilen und diese dann wieder zu putzen, bis sie blank sind.

— Der „Schwimmer“ und seine Kollegen. Aus der Wiener Theaterwelt plaudert ein Mitarbeiter des „Neuen Wiener Journals“: Ein amüsantes Wort hat diese Woche ein Schauspielersprechen, der unter seinen Kollegen als „Schwimmer“ berüchtigt ist.

— Der „Schwimmer“ und seine Kollegen. Aus der Wiener Theaterwelt plaudert ein Mitarbeiter des „Neuen Wiener Journals“: Ein amüsantes Wort hat diese Woche ein Schauspielersprechen, der unter seinen Kollegen als „Schwimmer“ berüchtigt ist.

— Der „Schwimmer“ und seine Kollegen. Aus der Wiener Theaterwelt plaudert ein Mitarbeiter des „Neuen Wiener Journals“: Ein amüsantes Wort hat diese Woche ein Schauspielersprechen, der unter seinen Kollegen als „Schwimmer“ berüchtigt ist.

— Der „Schwimmer“ und seine Kollegen. Aus der Wiener Theaterwelt plaudert ein Mitarbeiter des „Neuen Wiener Journals“: Ein amüsantes Wort hat diese Woche ein Schauspielersprechen, der unter seinen Kollegen als „Schwimmer“ berüchtigt ist.

— Der „Schwimmer“ und seine Kollegen. Aus der Wiener Theaterwelt plaudert ein Mitarbeiter des „Neuen Wiener Journals“: Ein amüsantes Wort hat diese Woche ein Schauspielersprechen, der unter seinen Kollegen als „Schwimmer“ berüchtigt ist.

— Der „Schwimmer“ und seine Kollegen. Aus der Wiener Theaterwelt plaudert ein Mitarbeiter des „Neuen Wiener Journals“: Ein amüsantes Wort hat diese Woche ein Schauspielersprechen, der unter seinen Kollegen als „Schwimmer“ berüchtigt ist.

— Der „Schwimmer“ und seine Kollegen. Aus der Wiener Theaterwelt plaudert ein Mitarbeiter des „Neuen Wiener Journals“: Ein amüsantes Wort hat diese Woche ein Schauspielersprechen, der unter seinen Kollegen als „Schwimmer“ berüchtigt ist.

— Der „Schwimmer“ und seine Kollegen. Aus der Wiener Theaterwelt plaudert ein Mitarbeiter des „Neuen Wiener Journals“: Ein amüsantes Wort hat diese Woche ein Schauspielersprechen, der unter seinen Kollegen als „Schwimmer“ berüchtigt ist.

— Der „Schwimmer“ und seine Kollegen. Aus der Wiener Theaterwelt plaudert ein Mitarbeiter des „Neuen Wiener Journals“: Ein amüsantes Wort hat diese Woche ein Schauspielersprechen, der unter seinen Kollegen als „Schwimmer“ berüchtigt ist.

— Der „Schwimmer“ und seine Kollegen. Aus der Wiener Theaterwelt plaudert ein Mitarbeiter des „Neuen Wiener Journals“: Ein amüsantes Wort hat diese Woche ein Schauspielersprechen, der unter seinen Kollegen als „Schwimmer“ berüchtigt ist.

— Der „Schwimmer“ und seine Kollegen. Aus der Wiener Theaterwelt plaudert ein Mitarbeiter des „Neuen Wiener Journals“: Ein amüsantes Wort hat diese Woche ein Schauspielersprechen, der unter seinen Kollegen als „Schwimmer“ berüchtigt ist.

— Der „Schwimmer“ und seine Kollegen. Aus der Wiener Theaterwelt plaudert ein Mitarbeiter des „Neuen Wiener Journals“: Ein amüsantes Wort hat diese Woche ein Schauspielersprechen, der unter seinen Kollegen als „Schwimmer“ berüchtigt ist.

— Der „Schwimmer“ und seine Kollegen. Aus der Wiener Theaterwelt plaudert ein Mitarbeiter des „Neuen Wiener Journals“: Ein amüsantes Wort hat diese Woche ein Schauspielersprechen, der unter seinen Kollegen als „Schwimmer“ berüchtigt ist.

— Der „Schwimmer“ und seine Kollegen. Aus der Wiener Theaterwelt plaudert ein Mitarbeiter des „Neuen Wiener Journals“: Ein amüsantes Wort hat diese Woche ein Schauspielersprechen, der unter seinen Kollegen als „Schwimmer“ berüchtigt ist.

— Der „Schwimmer“ und seine Kollegen. Aus der Wiener Theaterwelt plaudert ein Mitarbeiter des „Neuen Wiener Journals“: Ein amüsantes Wort hat diese Woche ein Schauspielersprechen, der unter seinen Kollegen als „Schwimmer“ berüchtigt ist.

Kittube im Garten feinst auf und ab und schaute nachdenklich zum blauen Himmel empor. „Sie werden nicht ahnen, was ich Ihnen heute mit diesen Worten empfangen...

The International Law & Commercial Company (Director: Sumner H. Doulton, Dr. Jur.) 66 Broadway, New York.

Geo. Schneider, Nachf. Thomasmühle, Fernspr. 1906. Auer-Gasglühlicht.

Eisenbahn-Fahrplan. Abfahrts.

Table with multiple columns listing train routes, departure times, and station names. Includes sections for Sächsische Staatsbahnen, Prussische Staatsbahnen, and Leipziger Bahnhöfe.

Table listing train routes and departure times for Sächsische Staatsbahnen, including lines to Dresden, Chemnitz, and Leipzig.

Table listing train routes and departure times for Prussische Staatsbahnen, including lines to Berlin, Potsdam, and Magdeburg.

Table listing train routes and departure times for Leipziger Bahnhöfe, including connections to various regional lines.

Table listing train routes and departure times for other regional lines, including connections to Halle, Erfurt, and Weimar.

Table listing train routes and departure times for Prussische Staatsbahnen, including lines to Breslau, Posen, and Danzig.

Table listing train routes and departure times for Prussische Staatsbahnen, including lines to Königsberg and Memel.

Table listing train routes and departure times for Prussische Staatsbahnen, including lines to Danzig and Gdansk.

Table listing train routes and departure times for Prussische Staatsbahnen, including lines to West Prussia.

Table listing train routes and departure times for Prussische Staatsbahnen, including lines to East Prussia.

Table listing train routes and departure times for Prussische Staatsbahnen, including lines to Pomerania.

Table listing train routes and departure times for Prussische Staatsbahnen, including lines to Silesia.

Table listing train routes and departure times for Prussische Staatsbahnen, including lines to Saxony.

Advertisement for 'Inventur-Ausverkauf' (Inventory Sale) by A. Hammer, Grimmaische Straße 8. Features various types of shoes and boots.

Advertisement for 'Inventur-Ausverkauf' (Inventory Sale) by J. Piorkowsky, Petersstr. 35. Features children's clothing and accessories.

Advertisement for 'Familien-Nachrichten' (Family News) by Herr Dagobert Hofmann. Includes news about family members and local events.

Advertisement for 'Bad Reinerz i Schloß' (Bad Reinerz in the Castle) by Dr. Schoen's Lungenheilstalt. Features medical services and spa treatments.

Königreich Sachsen.

Leipzig, 24. Januar. Hochachtung, Liebe und Verehrung für ein nach schwerem Leiden heimgegangenem Mitglied des Reichsgerichts, den kaiserlichen Senatspräsidenten Herrn Dr. Döhnhardt, kam noch einmal in vollem Umfange zum Ausdruck bei seiner heute erfolgten Bestattung. Die Trauerfeier fand Vormittag 11 Uhr in der Wohnung des Verstorbenen, Jacobstraße Nr. 11, statt; hier war der Sarkophag aufgestellt, den schätzige Füherpalmen umgaben unter Anwesenheit der Juristen-Facultät der Universität, deren Dekan, dem VI. Vorsitzenden, dessen Vorsitzender der Verlebte war, von der Kammerkammer, dem Präsidenten des Reichsgerichts, den Herrnen Senatspräsidenten und Räben, sowie prächtige Kranze mit Schleißen, spendet u. A. vom Hof und den Offizieren des Admiralstabes der Marine, sowie von den Offizieren des Reichsmarineamtes (ein Sohn des Verlebten gehört der Marine als Officier an). Betend. Mit dem tiefbegrüßtem Abschied umstand eine kühne Trauer- versammlung den Sarkophag, von Berlin wabte der Chef des Reichsjustizamts Staatssekretär von Ribbing, Excellenz, im Auftrage Sr. Excellenz des Staatssekretärs des Reichsmarineamtes Delektmann zur See von Ujeboon der Trauerfeier bei, ferner nahmen u. A. folgende Herren daran Teil: Senatspräsident Wagnner, Excellenz, und fast sämtliche Präsidenten des Straf- und Civilsenats (Reichsgerichtspräsident Dr. von Ehrlich, Leipzig, Excellenz, von infolge von Krankheit ein Verlesener be- hindert), jährliche Reichsgerichtsräte, die Mitglieder der Reichsanwaltschaft, an ihrer Spitze Oberstaatsanwalt Dr. Döhnhardt, der Rechtsanwaltschaft beim Reichsgericht, an ihrer Spitze Geh. Justizrat Dr. Knecht, Geh. Hofrat Professor Dr. Degenfeld, Geh. Rath Oberbaurat Dr. D. Dr. Georgi, Stadtordeboten- vorkleider Dr. Jund, Rector der Thomaskirchenschule Prof. Dr. Jungmann, Oberlandesgerichtspräsident Krah aus Halle. Eröffnung des Trauerredes: „Seig sind die Lebten“ von Schubert, letzte die Feier ein. Dann entwarf in gereiz- ten und erhebenden Worten Herr Pastor D. Hülshor von St. Nicolai ein Lebens- und Charakterbild von dem Verstorbenen auf Grund des Schriftwortes Erang. Johannes 7, Vers 38: „Wer an mich glaubt, wie die Schrift sagt, von der Seite werden Eröne des lebenden Wassers fließen.“ Die Rede kam an in Trostworten für die Hinterbliebenen und innigen Gebete. Kermalsiger Trauer- gesang: „Wenn ich einmal soll scheiden“ beschloß die Trauer- feier. Dann erfolgte die Ueberführung der irdischen Hülle nach dem Kirchfriedhofe und dort unter Gebet und Orgel die Bestattung.

die Berechnung von Steuern und Originalentwürfen übertragen. Begleitig der Aufstellung von Normen für die Berech- nung lithographischer Druckpreise erkannte die Versammlung zwar die Zweckmäßigkeit solcher Normen an, war aber im Uebri gen der Meinung, daß dies eine Aufgabe des Ver- eins für spätere Zeiten sei, da es nicht zu empfehlen sei, zwei- telsohn wichtiger Fragen auf einmal zu verfahren. In diesem Sinne wurde ein Beschluß gefaßt. Darauf eröfnete die Ver- sammlung die Einflußnahme der Handwecker- kammer auf das Lehrlingswesen des Stein- druckgewerbes. Die Versammlung beschloß, daß über die Kompetenz der Handweckerkammer selbst in den Kreisen der Beschlehen die Meinungen zur Zeit noch sehr verschieden seien, diese Angelegen- heit innerhalb des Reichs bestehende lokale Verordnungen der Stein druckmeister zu Leipzig und Dresden zur weiteren Verfolgung und späteren Berichterstattung an den Reichsverein zu überweisen. Endlich eröfnete die Versammlung die An- frage eines Ertrages einstuft mit den Beschlehen hinsichtlich derjenigen des Buch- und Stein druckgewerbes, zur Zeit keine Veranlassung vorliege, dieser Frage näher zu treten, zumal auch in anderen Kreisen keine Meinung für eine solche Tarifgemeinschaft bestünde. Es wurde daher beschlossen, von der Weiterverfolgung dieser Angelegenheit vorläufig abzusehen. Mit dem Beschlusse, die nächste Reichsversammlung in Dresden abzu- halten, wurde die Versammlung geschlossen.

Leipzig, 24. Januar. (Arbeiterbewegung.) Der Verband der deutschen Buchdrucker verfaßt im vierten Quartale 1901, einschließlich des vorhandenen gewesenen Kassenbestandes im Betrage von 3 120 838 M., über eine Ge- samteinnahme von 7 740 501 M., bei einer Gesamttausgabe von 531 352 M. (Arbeits 638 841 M. für Unterhaltungen u. s. w.) gegenüberstand, so daß zu Beginn des Jahres 1902 ein gebrochener Kassenbestand von 3 109 149 M. vorhanden war. Die Gesamt- zahl der kassierenden Mitglieder betrug 30 729, wovon 2504 auf Leipzig entfielen.

einige Erweiterung der Räume des hiesigen Amtsgerichts, dessen Geschäftsbetrieb eine größere Ausdehnung annehme. Einen Raum sucht man nun insofern, als in einem den Amts- gerichtsbau gegenüber in Götzhof gelegenen Bau ein Teil des Amtsgerichts untergebracht werden soll. — In betreff des solmen- schen Hofes (11) mit hiesigem Umzug, der eine Anzahl be- stimmter Gruppen in sich schloß, für Freunde der Volkshilfe bieten diese von Generation zu Generation überreichten Schicksals- beklage immer noch eine willkommene Ausbente.

Gerichtsverhandlungen.

Römisches Landgericht.

G. Leipzig, 24. Januar. Im Jahre 1899 hat der Böckemilster Herrmann Bruno D. in Weitzendorf ein Grundstück gekauft und dieses theils bar, theils in Weizen (1300 A.) bezahlt. Die Weizenpreise fallen nicht nur, als die Schulden nach und nach abbezahlt und im Februar 1901 ist D. ihn gewonnen, seine Kretzigkeit dem Antrag auf Auflösung des Genossenschafts zu stellen. Der Antrag ist abgelehnt worden. In der Weitzendorf D. 1/2 Jahr lang, den über 5000 A. betragenden Schulden fänden nur geringe Raten gezahlt, so daß nur 9 Prozent Genossenschaftsbinder zur Zahlung gelangen. Auf Antrag des Kaufmanns G., welcher die Weizen von A. u. G. in Weitzendorf und von B. in Weitzendorf bezahlte, wurde gegen D. das Genossenschaftsrecht wegen Betrugs eröffnet. D. hat nach der eintreffenden Beschlusse über ihn ein Geldlohn und seine Vermögensgegenstände, welche solche Angaben gemacht, insofern er betauptet hat, sein Geldlohn zu haben, er habe höchstens 2000 A. Schulden und außer den 9 Prozent der Weizen nur noch ein Guthaben von 1000 M. zu haben. Die Beschlusse wurden mit dem Aufhören des Verfahrens im Jahre 1897 hat er sich erlassen lassen, weil man beschuldigt, für ihn die Weizen zu haben zu machen und ein Unterkauf zu vermitteln. Der Reichsgericht hat den Verkauf der Weizen abgelehnt.

Letzte Nachrichten.

Leipzig, 24. Januar. (Telegramm.) Die Concordiamühle, ein riesiges, fast zerstörtes Gebäude, ist nach Wittenberg durch die Feuer- und die Wasserversicherung eingestürzt worden. Zwei Feuerwehrlöcher sind berangigelt. Der Schaden beläuft sich auf ungefähr 3 Millionen Kronen.

Politisch Räumungsverkauf hat begonnen.

Volkswirtschaftlicher Theil des Leipziger Tageblattes.

Alle für diesen Theil bestimmten Erzeugnisse sind zu richten an dessen verantwortlichen Redacteur C. G. Voss in Leipzig. — Erscheint: aus von 10—11 Uhr Vorm. und von 4—6 Uhr Nachm.

Die Papierzoll-Frage

hat sich zu einer der wichtigsten handelspolitischen Tagesfragen ausgeartet. In ihr spielen gewissermaßen die ganze handelspolitische Situation der Gegenwart und die Interessen der Industrie und des Handels eine Rolle. Die Frage ist, ob die Papierindustrie, die in den letzten Jahren eine außerordentlich rasche Entwicklung genommen hat, durch die Einführung eines Zolls auf die ausländische Papierfabrikation zu Gunsten der heimischen Industrie geschützt werden soll.

Die Frage ist, ob die Papierindustrie, die in den letzten Jahren eine außerordentlich rasche Entwicklung genommen hat, durch die Einführung eines Zolls auf die ausländische Papierfabrikation zu Gunsten der heimischen Industrie geschützt werden soll. Die Frage ist, ob die Papierindustrie, die in den letzten Jahren eine außerordentlich rasche Entwicklung genommen hat, durch die Einführung eines Zolls auf die ausländische Papierfabrikation zu Gunsten der heimischen Industrie geschützt werden soll.

Die Liquidation des Prometheus.

Man liest und hört von dem Liquidations-Geschehen in der Papierindustrie. Die Liquidation des Prometheus ist ein Beispiel für die Schwierigkeiten, die bei der Liquidation einer großen Industrie entstehen können.

Die Liquidation des Prometheus ist ein Beispiel für die Schwierigkeiten, die bei der Liquidation einer großen Industrie entstehen können. Die Liquidation des Prometheus ist ein Beispiel für die Schwierigkeiten, die bei der Liquidation einer großen Industrie entstehen können.

Die Liquidation des Prometheus ist ein Beispiel für die Schwierigkeiten, die bei der Liquidation einer großen Industrie entstehen können. Die Liquidation des Prometheus ist ein Beispiel für die Schwierigkeiten, die bei der Liquidation einer großen Industrie entstehen können.

Die Liquidation des Prometheus ist ein Beispiel für die Schwierigkeiten, die bei der Liquidation einer großen Industrie entstehen können. Die Liquidation des Prometheus ist ein Beispiel für die Schwierigkeiten, die bei der Liquidation einer großen Industrie entstehen können.

Vermischtes.

Witten-Vierbrüder-Wittweib. Der Kaufmann Fr. Wittmann in Leipzig hat gegen die Aktien-Gesellschaft in Leipzig ein Verlangen gestellt, die Aktien-Gesellschaft in Leipzig zu liquidieren.

Witten-Vierbrüder-Wittweib. Der Kaufmann Fr. Wittmann in Leipzig hat gegen die Aktien-Gesellschaft in Leipzig ein Verlangen gestellt, die Aktien-Gesellschaft in Leipzig zu liquidieren.

Witten-Vierbrüder-Wittweib. Der Kaufmann Fr. Wittmann in Leipzig hat gegen die Aktien-Gesellschaft in Leipzig ein Verlangen gestellt, die Aktien-Gesellschaft in Leipzig zu liquidieren.

Witten-Vierbrüder-Wittweib. Der Kaufmann Fr. Wittmann in Leipzig hat gegen die Aktien-Gesellschaft in Leipzig ein Verlangen gestellt, die Aktien-Gesellschaft in Leipzig zu liquidieren.

Witten-Vierbrüder-Wittweib. Der Kaufmann Fr. Wittmann in Leipzig hat gegen die Aktien-Gesellschaft in Leipzig ein Verlangen gestellt, die Aktien-Gesellschaft in Leipzig zu liquidieren.

Witten-Vierbrüder-Wittweib. Der Kaufmann Fr. Wittmann in Leipzig hat gegen die Aktien-Gesellschaft in Leipzig ein Verlangen gestellt, die Aktien-Gesellschaft in Leipzig zu liquidieren.

Witten-Vierbrüder-Wittweib. Der Kaufmann Fr. Wittmann in Leipzig hat gegen die Aktien-Gesellschaft in Leipzig ein Verlangen gestellt, die Aktien-Gesellschaft in Leipzig zu liquidieren.

Witten-Vierbrüder-Wittweib. Der Kaufmann Fr. Wittmann in Leipzig hat gegen die Aktien-Gesellschaft in Leipzig ein Verlangen gestellt, die Aktien-Gesellschaft in Leipzig zu liquidieren.

Witten-Vierbrüder-Wittweib. Der Kaufmann Fr. Wittmann in Leipzig hat gegen die Aktien-Gesellschaft in Leipzig ein Verlangen gestellt, die Aktien-Gesellschaft in Leipzig zu liquidieren.

Witten-Vierbrüder-Wittweib. Der Kaufmann Fr. Wittmann in Leipzig hat gegen die Aktien-Gesellschaft in Leipzig ein Verlangen gestellt, die Aktien-Gesellschaft in Leipzig zu liquidieren.

Witten-Vierbrüder-Wittweib. Der Kaufmann Fr. Wittmann in Leipzig hat gegen die Aktien-Gesellschaft in Leipzig ein Verlangen gestellt, die Aktien-Gesellschaft in Leipzig zu liquidieren.

Witten-Vierbrüder-Wittweib. Der Kaufmann Fr. Wittmann in Leipzig hat gegen die Aktien-Gesellschaft in Leipzig ein Verlangen gestellt, die Aktien-Gesellschaft in Leipzig zu liquidieren.

Witten-Vierbrüder-Wittweib. Der Kaufmann Fr. Wittmann in Leipzig hat gegen die Aktien-Gesellschaft in Leipzig ein Verlangen gestellt, die Aktien-Gesellschaft in Leipzig zu liquidieren.

Witten-Vierbrüder-Wittweib. Der Kaufmann Fr. Wittmann in Leipzig hat gegen die Aktien-Gesellschaft in Leipzig ein Verlangen gestellt, die Aktien-Gesellschaft in Leipzig zu liquidieren.

Witten-Vierbrüder-Wittweib. Der Kaufmann Fr. Wittmann in Leipzig hat gegen die Aktien-Gesellschaft in Leipzig ein Verlangen gestellt, die Aktien-Gesellschaft in Leipzig zu liquidieren.

Witten-Vierbrüder-Wittweib. Der Kaufmann Fr. Wittmann in Leipzig hat gegen die Aktien-Gesellschaft in Leipzig ein Verlangen gestellt, die Aktien-Gesellschaft in Leipzig zu liquidieren.

Witten-Vierbrüder-Wittweib. Der Kaufmann Fr. Wittmann in Leipzig hat gegen die Aktien-Gesellschaft in Leipzig ein Verlangen gestellt, die Aktien-Gesellschaft in Leipzig zu liquidieren.

Witten-Vierbrüder-Wittweib. Der Kaufmann Fr. Wittmann in Leipzig hat gegen die Aktien-Gesellschaft in Leipzig ein Verlangen gestellt, die Aktien-Gesellschaft in Leipzig zu liquidieren.

Witten-Vierbrüder-Wittweib. Der Kaufmann Fr. Wittmann in Leipzig hat gegen die Aktien-Gesellschaft in Leipzig ein Verlangen gestellt, die Aktien-Gesellschaft in Leipzig zu liquidieren.

Witten-Vierbrüder-Wittweib. Der Kaufmann Fr. Wittmann in Leipzig hat gegen die Aktien-Gesellschaft in Leipzig ein Verlangen gestellt, die Aktien-Gesellschaft in Leipzig zu liquidieren.

Witten-Vierbrüder-Wittweib. Der Kaufmann Fr. Wittmann in Leipzig hat gegen die Aktien-Gesellschaft in Leipzig ein Verlangen gestellt, die Aktien-Gesellschaft in Leipzig zu liquidieren.

Witten-Vierbrüder-Wittweib. Der Kaufmann Fr. Wittmann in Leipzig hat gegen die Aktien-Gesellschaft in Leipzig ein Verlangen gestellt, die Aktien-Gesellschaft in Leipzig zu liquidieren.

Witten-Vierbrüder-Wittweib. Der Kaufmann Fr. Wittmann in Leipzig hat gegen die Aktien-Gesellschaft in Leipzig ein Verlangen gestellt, die Aktien-Gesellschaft in Leipzig zu liquidieren.

Witten-Vierbrüder-Wittweib. Der Kaufmann Fr. Wittmann in Leipzig hat gegen die Aktien-Gesellschaft in Leipzig ein Verlangen gestellt, die Aktien-Gesellschaft in Leipzig zu liquidieren.

Witten-Vierbrüder-Wittweib. Der Kaufmann Fr. Wittmann in Leipzig hat gegen die Aktien-Gesellschaft in Leipzig ein Verlangen gestellt, die Aktien-Gesellschaft in Leipzig zu liquidieren.

Witten-Vierbrüder-Wittweib. Der Kaufmann Fr. Wittmann in Leipzig hat gegen die Aktien-Gesellschaft in Leipzig ein Verlangen gestellt, die Aktien-Gesellschaft in Leipzig zu liquidieren.

Witten-Vierbrüder-Wittweib. Der Kaufmann Fr. Wittmann in Leipzig hat gegen die Aktien-Gesellschaft in Leipzig ein Verlangen gestellt, die Aktien-Gesellschaft in Leipzig zu liquidieren.

Neueste Coursberichte.

Table with columns for bank names (e.g., Ost-Credit-Anst., West-Credit-Anst.), their locations, and current exchange rates.

Leipzig, 24. Januar. Der heutige Markt... (Market report text describing the day's trading conditions and price movements for various commodities and currencies.)

Coursbericht der 'Credit- und Spar-Bank'. Table showing the bank's financial performance, including assets, liabilities, and capital.

Schiffahrtsnachrichten. Mittheilung von der General-Agentur der Hamburg-amerikanischen Dampfschiff-Fahrts-Gesellschaft... (Shipping news section providing details on vessel arrivals, departures, and company announcements.)

Leipziger Börsen-Course am 24. Januar 1902.

Table titled 'Wechsel' showing exchange rates for various international locations including London, New York, and other major financial centers.

Table titled 'Ausländische Fonds' listing foreign bonds and securities, including titles like 'Oesterreichische Anleihe' and 'Russische Anleihe'.

Table titled 'Deutsche Fonds' listing domestic German bonds and securities, including titles like 'Preussische Anleihe' and 'Bayerische Anleihe'.

Table titled 'Industrie-Actien und Kurse' listing various industrial stocks and their current market prices.

Table titled 'Stadt-Anleihen' listing municipal bonds issued by different cities and their respective terms and interest rates.

Table titled 'Handbriefe' listing various types of promissory notes and their market values.

Table titled 'Papierfabriken' listing paper mill stocks and their current prices.

Table titled 'Zuckerfabriken' listing sugar mill stocks and their current prices.

Table titled 'Molken-Actien und -Prioritäten' listing dairy-related stocks and bonds, including titles like 'Molken-Actien' and 'Molken-Prioritäten'.

Table titled 'Bank-Actien' listing various bank stocks and their current market prices.

Table titled 'Eisenbahn-Stamm- u. Stamm-Priorität-Actien' listing railway company stocks and their current prices.

Table titled 'Inländ. Eisenbahn-Priorität-Obligationen' listing domestic railway bond issues and their terms.

Table titled 'Ausl. Eisenbahn-Priorität-Obligationen' listing foreign railway bond issues and their terms.

Table titled 'Obligationen von Industrie-Gesellschaften' listing bonds issued by industrial companies.

Table titled 'Kohlen-Actien und -Prioritäten' listing coal-related stocks and bonds.

Table titled 'Zuckerfabriken' (continued) listing more sugar mill stocks.

Table titled 'Molken-Actien und -Prioritäten' (continued) listing more dairy-related stocks and bonds.

Table titled 'Umrechnungssätze' providing conversion rates for different currencies and units.